

GROSSER RAT

Sitzung vom 24.03.2026, Art. Nr. 2026-0489, romm/al

PROTOKOLL

(25.325-1) Überarbeitung der energieAARGAU 2025 als kantonale Energieplanung (§ 13 EnergieG); Eintreten und Beginn der Detailberatung

Der Rat behandelt die regierungsrätliche Vorlage vom 5. November 2025 samt den abweichenden Anträgen aus der Kommission für Umwelt, Bau, Verkehr, Energie und Raumordnung (UBV) vom 24. Februar 2026, denen der Regierungsrat teilweise zustimmt. Die Kommission UBV beantragt Eintreten und Beschlussfassung gemäss ihren Anträgen.

Eintreten

Eintreten ist unbestritten.

Detailberatung

Überarbeitung der energieAARGAU 2025 als kantonale Energieplanung (§ 13 EnergieG)

(gemäss Beilage 1 der Botschaft "Energiestrategie Kanton Aargau 'energieAARGAU' " sowie gemäss Kommissionssynopse)

Vision und Ziele kantonale Energiepolitik

Es liegt ein Ergänzungsantrag der Kommission UBV vor, der einen weiteren Satz anfügen möchte (vgl. S. 2 Kommissionssynopse): "Dabei berücksichtigen sie die Grundsätze der Nachhaltigkeit, der Verhältnismässigkeit und der wirtschaftlichen Tragbarkeit." Der Regierungsrat stimmt dem Ergänzungsantrag zu.

Zustimmung zur Fassung UBV

Hauptziel 1 – Erhalt der marktbasiereten Energieversorgungssicherheit

Es liegen zwei Anträge aus der UBV zum zweiten Satz von Hauptziel 1 vor (vgl. S. 2 Kommissionssynopse):

- Änderungsantrag der Kommission UBV für eine Teilstreichung. Der gekürzte zweite Satz soll heissen: "Er ist technologieoffen." (*Rest streichen*)
- Minderheitsantrag UBV: "Er ist technologieoffen und orientiert sich an der Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit und Sozialverträglichkeit der Technologien."

Der Regierungsrat stimmt dem Antrag der UBV zu und lehnt den Minderheitsantrag ab.

Abstimmung

Für die Fassung gemäss UBV (mit Zustimmung RR)	86 Stimmen
Für die Fassung gemäss Minderheitsantrag	43 Stimmen

Somit wurde die Fassung UBV beschlossen.

Hauptziel 2 – Ausbau erneuerbare Stromproduktion

Es liegen folgende drei Anträge aus der Kommission UBV vor:

Antrag UBV mit Zustimmung RR: "Hauptziel 2 –CO₂-arme Stromproduktion

Der Kanton Aargau [...] strebt bis 2035 eine jährliche Stromproduktion von 15,7 TWh aus CO₂-armen Quellen im Kantonsgebiet an, bis 2050 von 20 TWh."

Minderheitsantrag 1: "Hauptziel 2 – CO₂-arme Stromproduktion

Der Kanton Aargau strebt bis 2035 eine jährliche Stromproduktion von 16,4 TWh aus CO₂-armen Quellen im Kantonsgebiet an, bis 2050 von 20 TWh."

Minderheitsantrag 2: "Hauptziel 2 – Ausbau erneuerbare Stromproduktion

Der Kanton Aargau steigert die Produktion von elektrischer Energie aus erneuerbaren Quellen im Kantonsgebiet von 3,7 TWh im Jahr 2023 bis ins Jahr 2035 auf mindestens 6,7 TWh."

Gegenüberstellung

Für die Fassung Antrag UBV (mit Zustimmung RR)	89 Stimmen
Für die Fassung gemäss Minderheitsantrag 1 UBV	44 Stimmen

Hauptabstimmung

Für obsiegenden Antrag UBV (mit Zustimmung RR)	90 Stimmen
Für die Fassung gemäss Minderheitsantrag 2 UBV	44 Stimmen

Somit wurde die Fassung UBV beschlossen.

Während der Detailberatung schliesst der Präsident die Sitzung zur Mittagspause.

Urs Plüss
Präsident

Rahel Ommerli
Ratssekretärin

Verteiler
Departement Bau, Verkehr und Umwelt
Abteilung Energie